

Die verborgenen Schätze in Heidelberg erleben!

Samstag, 22.02.2025, Treffpunkt: Kornmarkt

Einteilung der Führungen: 13:45 Uhr

Beginn der Führungen: 14:00 Uhr

Die Führungen sind kostenfrei, es wird eine Spende für das Luise Scheppeler-Heim e.V. erbeten.

Verborgene Kirchenschätze **blaue Tour**

Führung und Besichtigung der Kirchen in der Plöck: St. Anna, Erlöserkirche, Kapelle des Diakonissenhauses und Peterskirche.

Verborgene Schätze der Schriftgeschichte **rote Tour**

Führung durch die Uruk-Warka-Sammlung: mesopotamische Artefakte aus der Metropole Uruk, Keilschriften als Keimzelle der Schriftgeschichte.



Verborgene Schätze des Weltdokumentenerbes - Codex Manesse **gelbe Tour**

Walther von der Vogelweide in der bedeutendsten Liedersammlung des 13. Jhd., hier in Heidelberg. Spannende Geschichten zur Universität, der Universitätsbibliothek und dem Karzer.

Verborgene Schätze - mittelalterliche Seniorenresidenz und Ort der Heilkunst **weiße Tour**

Die Spitalmeisterin nimmt Sie mit auf eine Reise ins Mittelalter: Warum gab es Spitäler, was war ein Seelgerät und wer kann heilen?

Ein unterschätzter Schatz - Maria von Graimberg und die soziale Gerechtigkeit **grüne Tour**

Eine Gräfin war Begründerin einer der ersten Sozialen Frauenschulen Deutschlands und kämpfte für die gute Ausbildung und angemessene Bezahlung von Sozialarbeiterinnen, als dies noch völliges Neuland war.

Heidelberger Geheimschätze für kleine Zuhörer ab 6 Jahren **pinke Tour**

Geschichten über Bauern, Bettler, Räuber und fahrendes Volk, Bösewichte, Madonnen und Feuersalamander. Erlebe das Mittelalter in Heidelberg!



Verborgene Schätze der sakralen Kunst in der Jesuitenkirche **lila Tour**

Die Geschichte der Kirche, das Wirken des Jesuitenordens und Führung durch die Schatzkammer des Museums mit Entdeckung vieler Geheimnisse der dort ausgestellten Kunstgegenstände

Verborgenen und vergessen – Bettelorden in Heidelbergs Altstadt **schwarze Tour**

Geschichte und Schicksal zweier bedeutender Klöster, die durch Säkularisation ausgelöscht wurden.

